



<https://biz.li/415r>

# ADIURO-CUP: GERMANIA UND KOLDINGER SV ZIEHEN INS FINALE EIN

Veröffentlicht am 26.07.2014 um 20:05 von Stephen Kroll

**Die Halbfinalspiele des Adiuro-Cups auf der Anlage des SV Germania Grasdorf hatten es heute in sich. Letztlich setzten sich Gastgeber SV Germania Grasdorf und der Koldinger SV durch und bestreiten morgen ab 17 Uhr das Finale.**

Vor den Halbfinalspielen wurde heute der 5. Platz ausgespielt. Der Kreisligist BSV Gleidingen gewann gegen den Bezirksligisten SpVg. Niedersachsen Döhren unerwartet deutlich 4:1. "Hendrik Vietgen (2), Moritz Hasse und Ahmed Sello trafen für den BSV. Im ersten Halbfinalspiel zwischen der Germania und dem SV Damla Genc Hannover sahen die Zuschauer ein torreiches Spiel. Am Ende ging der Gastgeber als 6:4-Sieger vom Platz. Tayfun Dizdar brachte die Germanen in der 9. Minute in Führung, das 2:0 erzielte Kapitän Daniel Reuter in der 13. Minute. Durch Tore von Eren Canbulat (30.) und Oktay Bozkurt (33.) glich Damla aus. Doch noch vor der Halbzeitpause stellten Marvin Krüger (40.) und Milad Dalaf (43.) den 2-Tore-Abstand wieder her. Nach dem Seitenwechsel verkürzte Bozkurt auf 4:3 (67.), zwei Minuten traf Dizdar mit seinem zweiten Treffer zum 5:3. In der 82. Minute kam Damla durch Canbulat auf 5:4 heran. Für die Entscheidung sorgte Nezugang Bilal Tcha-Gnaou mit seinem Tor zum 6:4 (88.). "Die Hälfte meiner Abwehr war heute krankheits- und urlaubsbedingt nicht da. Von daher bereiten mir die vier Gegentore kein großes Kopfzerbrechen. Enttäuschend war aber mal wieder die Chancenverwertung. Wir hätten aufgrund der Chancen viel höher und klarer gewinnen müssen", sagte Germania's Trainer Stephan Pietsch nach der Partie. Im zweiten Semi-Finale unterlag der Landesligist TSV Pattensen dem Bezirksligisten Koldinger SV überraschend 0:2. Reinhold Wirt (29.) und Daniel Ische (88.) erzielten die Tore beim Sieger. "An der Leistung gibt es überhaupt nichts zu meckern. Pattensen war zwar über die gesamten 90 Minuten spielbestimmend, aber meine Jungs haben höchst diszipliniert verteidigt. Und mit zwei Toren aus zwei Torchancen waren wir heute sehr effektiv", zog Oliver Zwillus, Trainer des Koldinger SV, ein Fazit. Ähnlich sah es sein Gegenüber Hanno Kock vom TSV Pattensen: "Es war 90 Minuten ein Spiel auf ein Tor. Aber heute haben wir mal gesehen, wie schwierig es ist, gegen einen sehr tief stehenden Gegner zu gewinnen. Wir haben es nicht geschafft, unsere Überlegenheit in Tore umzumünzen. Und da beim Fußball nun einmal Tore für den Erfolg benötigt werden, hat der Koldinger SV heute verdient gewonnen. So einfach ist das."



**Tayfun Dizdar (weißes Trikot) von Germania Grasdorf setzt sich gleich gegen zwei Gegenspieler von Damla Genc durch. Dizdar war mit seinen beiden Toren maßgeblich am Halbfinalsieg beteiligt.**